

Kassel

Statistik zur Weiterverwendung

[16.04.2013] Ein neues Angebot macht die Stadt Kassel ihren Bürgern: Sie stellt Statistikdaten in maschinenlesbaren Formaten zum Download zur Verfügung. Genutzt wird dafür das Portal DataMarket, Unterstützung kam von einer ortsansässigen Firma.

Die nordhessische Stadt Kassel stellt der Öffentlichkeit ihr gebündeltes Zahlenmaterial ab sofort online zur Verfügung: Über ein Datenportal können Statistiken in maschinenlesbaren Formaten heruntergeladen, Tabellen bearbeitet sowie Umwandlungen von Grafiken in unterschiedlichen Darstellungsformen vorgenommen werden. Ziel ist es nach Angaben der Stadt, mehr Transparenz zu schaffen und die Einwohner in einem noch stärkeren Maße für das kommunale Geschehen zu interessieren und daran zu beteiligen. Die Daten seien so lizenziert, dass eine kostenfreie Nutzung und Weiterverwendung unter Angabe der Quelle gestattet ist. Die städtische Fachstelle Statistik leiste die interne und öffentliche Informationsversorgung mit Zahlen und statistischen Kennziffern aus den Bereichen Bevölkerung, Wirtschaft, Arbeit, Bildung, Kultur, Finanzen, Öffentliche Sicherheit und Wahlen. Individuelle Auswertungen lassen sich über einen Web-Service in Sekundenschnelle erzeugen, visualisieren und mit einer Vielzahl weiterer Daten aus unterschiedlichen Bereichen in Bezug setzen, teilt die Stadt mit. Möglich wird der Dienst durch die Nutzung des Online-Portals DataMarket. In Zusammenarbeit mit der Kasseler Firma eoda wurden die kommunalen Daten aufbereitet und in das DataMarket-System eingebunden.

(ba)

Zum Datenportal der Stadt Kassel

Stichwörter: Open Government, Kassel, Statistik, DataMarket, eoda